

Aktion Familienfasttag 2020

Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand

Die beiden Modellprojekte der Aktion 2020

Jahrhundertlang lebten im Bundesstaat Jharkhand im Nordosten Indiens indigene Gemeinschaften von kleinbäuerlicher Landwirtschaft nach dem Rhythmus der Natur. Doch eines Tages kamen Bergbau-Gesellschaften in die Region Hazaribagh und machten aus dem einstigen „Garten der tausend Bäume“ eine Wüste der tausend Kohlenminen. Familien wurden enteignet, Männer und Frauen mussten ihre Felder verlassen und arbeiten nun für einen Hungerlohn in den Minen. Armut, Hunger, die Zunahme von Krankheiten und erhöhte Kindersterblichkeit zählen zu den traurigen Folgen.

Die beiden kfb-Partnerinnenprojekte CASS (Solidargemeinschaft der Adivasi von Chotanagpur) und BIRSA (Bindrai-Institut für Forschung, Fortbildung und Aktion) entstanden aus dieser Notsituation.

Den Frauen und Männern von CASS und BIRSA geht es darum, Leben in die Dörfer zurückzubringen. Durch Rechtsberatung wird einerseits versucht, gestohlenen Land wieder zurück zu gewinnen, aber auch zivilen Widerstand gegen neue unrechtmäßige Landnahmen zu stärken. Fortbildungen zu ökologischer Landwirtschaft sowie der Ausbau von Saatgutbanken, von lokalen medizinischen Zentren u.v.m. hilft den Menschen neues Selbstbewusstsein und eine bessere Lebensqualität zu erlangen.

Weltweit fördert die Aktion Familienfasttag 100 Projekte, die wie BIRSA und CASS aus Initiativen vor Ort entstanden sind. Die Betroffenen haben selbst die Lösung ihrer Probleme in die Hand genommen um ihre Lebenssituation nachhaltig zu verbessern.

Mit Ihrer Spende fördern Sie diese Initiativen und sichern deren Fortbestehen.

Spenden Sie bitte an:

Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs

IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000

BIC: GIBAATWWXXX

Online spenden unter spenden.teilen.at

Die Aktion Familienfasttag trägt das **Österreichische Spendengütesiegel**.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Unter der Registrierungsnummer SO 1500 finden Sie uns auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger*innen des Finanzministeriums.

Bilder

Weiter Fotos zu den Projekten CASS und BIRSA können demnächst auch auf www.teilen.at abgerufen werden.